

Corona-Sportfest 3.1 am 01. Juli 2020 auf der Sportanlage an der Marler Straße

23.06.2020 11:58 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Corona-Sportfest 3.1 am 01. Juli 2020 auf der Sportanlage an der Marler Straße

Seit Montag geht es in der Leichtathletik wieder um Sekunden, Weiten und Höhen, um persönliche Bestmarken und Pokale.

Nachdem durch die seit Montag, 15. Juni, gültige Coronaschutzverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen weitere Lockerungen bestehen, hat die Leichtathletik-Wettkampfkommision des Fußball- und Leichtathletik-Verbandes Westfalen (FLVW) beschlossen, dass Wettkämpfe unter bestimmten Bedingungen wieder genehmigt werden. Ein entscheidender Grund wird darin gesehen, dass die Leichtathletik im Kern eine kontaktlose Sportart ist und deshalb das bisher geltende Verbot von Wettkämpfen nicht mehr aufrechterhalten werden kann. Oberste Priorität habe dennoch weiterhin die Gesundheit aller Sportler sowie der in die Wettkämpfe eingebundenen Personen.

Nach zwei "Trainingswettkämpfen", deren Ergebnisse nicht Bestenlisten reif waren, findet nun am 01. Juli 2020 auf der Sportanlage an der Marler Straße der erste offizielle Wettkampf statt. Um die Hygiene-Bedingungen einzuhalten werden nur zwei Disziplinen angeboten: Weitsprung (ab 16:30 Uhr) und 800 m (ab 17:30 Uhr).

Der genaue Zeitplan wird nach Meldeeingang (28.Juni) erstellt, Meldungen per Mail an: l.monz-dietz@online.de.

Bereits kurz nach Veröffentlichung der Ausschreibung gab es eine erste erfreuliche Meldung aus Gevelsberg: die Westfälische Vizemeisterin (W15) Anna Milberg, die immerhin eine Bestmarke von 5,31 m vorzuweisen hat, wurde angemeldet. Das zeigt, dass viele Leichtathleten nach den Corona-Einschränkungen die Wettkämpfe wieder herbeisehnen.

Text: Leichtathletik-Team Dorsten